

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

72 (14.3.1882) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 72. Zweites Blatt.

Dienstag den 14. März

1882.

## Versteigerung hochstämmiger Rosen.

3.1. Im Auftrag des Eigentümers versteigere ich gegen Baarzahlung im **Männing'schen Garten**, Ettlingerstraße 5, **Donnerstag den 16. März**, früh 9 Uhr anfangend:

ca. **1000 Stück hochstämmige Rosen** mit schönen Kronen und in bekannt schönen Sorten,  
ferner ca. **1000 Stück Monatrosen in Töpfen**, zweijährige mit Knospen, in verschiedenen Parthieen.

**F. Heinrich, Auktionator.**

## Eggenstein. Holzversteigerung.

Im Vollstreckungsweg werden am **Dienstag den 14. März l. J.**, Nachmittags  $\frac{1}{2}$  3 Uhr, beim Rathhaus in Eggenstein einige Stämme Eichen (Wagnerhol.) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 11. März 1881.  
**J. Hügle, Gerichtsvollzieher.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 22 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör sowie Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock zu erfragen.  
\* Adlerstraße 36 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung versehen und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 1, parterre.  
\* Velfortstraße 6 ist die allen Anforderungen der neuern Zeit entsprechende Wohnung des 3. Stockes, bestehend in 6 Zimmern, Badefabinet, 1 oder 2 schönen Mansarden nebst Zugehör, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
\* Velfortstraße 12 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zugehör, wegen Todesfall des auswärtigen Miethers, auf 23. April zu vermieten.  
\* Douglasstraße ist eine elegante Wohnung im 2. Stock von 5 großen Zimmern, Veranda, Mansarden, Kammer, Küche, Waschküche, vollständiger Gas-Einrichtung, Wasserleitung und Entwässerung, Ausgang für das Dienstpörschel auf den 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stock, von 1-4 Uhr.  
3.1. Gartenstraße 6, am Promenadenwäldchen, ist der 1. Stock mit freier Aussicht, Garten, Veranda, 3 Zimmern und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stock.  
\* Hirschstraße 12 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde sowie Antheil am Waschhaus auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock links.  
Kaiserstraße 47 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Kämmerlein, Küche und Antheil an der Waschküche an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden.  
\* Kronenstraße 3 ist im 2. Stock des Seitenhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und allen Erfordernissen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.  
\* Leopoldstraße 39 ist auf 23. April die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Alkoven, Küche, Mansarde, Kammer u. f. w., zu vermieten.  
\* 2.1. Luisenstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil an der Waschküche, Mansarde und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.  
\* Rappurterstraße 15 ist eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend und mit freier Aussicht, von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss und Zugehör, auf Wunsch 1 oder 2 Mansarden, auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* 2.1. Schützenstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.  
\* Sommerstraße 11 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten.  
\* 3.1. Stephanienstraße 35 ist der untere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Garderobe, Küche, Badfabinet, 3 Mansarden und 3 Kellerabtheilungen, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
\* Viktoriastraße 20 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.  
2.2. Wilhelmstraße 13 ist eine elegante Wohnung in der Bel Etage, bestehend in 7 Zimmern mit Parkettböden, Veranda, Küche etc., mit Gas- und Wasserleitungsversehen, auf 23. April zu vermieten.  
\* Zähringerstraße 61 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus.

3.1. Kaiserstraße 153, dem Museum gegenüber, ist im obersten Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche nebst Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 96 im Laden rechts.

\* Eine freundliche, auf die Straße gehende Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Daselbst ist eine helle, große Werkstätte zu vergeben. Näheres Zähringerstraße 70 im 2. Stock.

\* 2.1. Auf 23. April ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Wasserleitung zu vermieten; auch ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 59 im 2. Stock.

\* Eine Wohnung, bestehend aus einem geräumigen Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller, ist auf 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

\* Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zu vermieten auf 23. April:

Eine in den Hof gehende Parterrewohnung von 2 Zimmern mit Küche u. f. w.: Kaiserstraße 112.

\* Eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung (2. Stock) von 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und allem Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 39 im Laden.

\* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Rappurterstraße 16 im 2. Stock.

## Wohnungs-Gesuche.

\* 2.1. Eine Wohnung, bestehend in 1 großen und 1 Schlafzimmer und Küche, womöglich Wasserleitung und sonstigem Zugehör, wird von einer Familie (2 Personen) zum 23. April in der Nähe der Dragonerkaserne gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Kaiserstraße 41, bei Herrn Wors, abzugeben.

\* Eine kleine Familie sucht auf 1. oder 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Anträge mit Preisangabe wollen unter P. an das Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\* Eine kleine Familie sucht auf 1. oder 23. April eine kleine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Zugehör. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 abzugeben.

\* Eine kleine, kinderlose Familie (pünktliche Rinszahler) sucht im westlichen Stadttheile eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Küche und Kammer auf 23. Juli zu mieten. Adressen mit Preisangabe sind unter Chiffre J. K. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Eine ruhige Familie sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 6 Zimmern im westlichen Stadttheile. Gest. Adressen mit Preisangabe werden unter O. 80 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kleine Herrenstraße 21 ist im 3. Stock ein unmöblirtes Zimmer auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein kleines Zimmer dazu abgegeben werden.

\* Zwei schön möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 13 im 2. Stock.

3.1. Zwei Zimmer mit Kochofen und Wasserleitung sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 26 im Hinterhaus.

\* Steinstraße 2 sind ein möblirtes Mansardenzimmer sowie eine niedere Mansardenwohnung im Hinterhaus zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Kreuzstraße 2, Eingang Birkel, ist ein schönes Parterrezimmer auf 15. März oder auf 1. April billig zu vermieten.

\* Amalienstraße 12, parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Zähringerstraße 34 sind im 2. Stock zwei schön möblirte, ineinandergehende Zimmer einzeln oder zusammen mit Pension sogleich zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein gut möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, mit schöner, freier Aussicht, auch mit Pension, sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\* Zwei freundliche, gut möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln sogleich oder auch später zu vermieten: Ludwigsplatz 40a, 3 Etage hoch.

\* 2.1. Zähringerstraße 56 sind 2 elegant möblirte Zimmer sofort oder auch nach Belieben zu vermieten.

2.1. Ein freundlich möblirtes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Waldstraße 49 im 2. Stock.

\* Ein gut möblirtes, freundliches, nach der Straße gehendes Zimmer sowie ein einfach möblirtes Zimmer sind sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 64, 3. Stock.

\* Steinstraße 10, eine Treppe hoch, sind zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, mit Pension sogleich oder auf 1. April billig zu vermieten.

\* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sehr billig sogleich oder auch später an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 2 im untern Stock.

## Ein schönes Kneiplokal,

parterre, Mitte der Stadt gelegen, ist zu vermieten. Schriftliche Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. \* 2.1.



**Zimmergesuch.**

\* Ein größeres Zimmer, unmobiliert, wird von einer Frau auf nächstes Quartal zu mieten gesucht. Näheres Waldstr. 10, parterre.

**Dienst-Anträge.**

21. Ein mit guten Zeugnissen versehenes, ordnungsliebendes und zuverlässiges Dienstmädchen, welches kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, wird gesucht: Bahnhofstraße 7 im 2. Stock.

\* Ein solides, einfaches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen sowie gut waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern Stelle: Werderstraße 8 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Martenstr. 34.

Auf Ostern wird ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, gesucht: Kamusstraße 6 im Laden.

\* Ein älteres, braves Mädchen, welches gut kochen kann, auch das Waschen und die übrigen Hausgeschäfte versteht, kann auf Ostern gegen guten Lohn bei einer kleinen Familie in Rastatt in Dienst treten. Ohne gute Zeugnisse nicht möglich, sich zu melden. Näheres Douglasstraße 18 im 3. Stock.

\* Ein braves, einfaches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht; jedoch nur gut Empfohlene mögen sich melden: Kaiserstraße 44 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen, bügeln, waschen und putzen kann, wird für sofort oder etwas später gesucht. Nur solche mögen sich melden, welche im Stande sind, Obiges zu leisten: Schützenstraße 36 im zweiten Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern Stelle: Kaiserstraße 104, über 2 Stiegen.

Ein im Nähen, Bügeln und Serviren erfahrenes Zimmermädchen, welches schon in guten Häusern diente, findet auf Ostern Stelle. Näheres durch F. Schumacher, Steinstraße 16.

Eine mit guten Empfehlungen versehene Köchin findet bei gutem Lohn eine Stelle auf Ostern. Nähere Auskunft durch F. Schumacher, Steinstraße 16.

\* Auf Ostern wird für eine kleine Familie ein braves, ordnungsliebendes Mädchen gesucht, welches kochen, bügeln, nähen und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichten kann. Näheres Douglasstraße 14, 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort eine Stelle: Akademiestraße 30, in der Wirtshaus.

\* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches sehr gut nähen, bügeln und waschen kann und schon in besseren Häusern diente, findet eine gute Stelle: Kaiserstraße 141 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, die übrigen häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt und gute Zeugnisse besitzt, wird auf Ostern in Dienst gesucht: Friedrichsplatz 4, eine Treppe hoch rechts.

Eine tüchtige Köchin, welche auch Hausarbeit versteht, findet auf Ostern gute Stelle: Kaiserstraße 141 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Westendstraße 14 im 3. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, das Zimmerreinigen versteht, nähen und bügeln kann, wird auf Ostern gesucht. Gute Empfehlungen erforderlich. Zu erfragen Bähringerstraße 47 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Näheres Fasanenstraße 6 im 2. Stock.

Herrschafsköchinnen und Mädchen, welche gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im zweiten Stock.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig und gut kochen kann, auch die Hausarbeit übernimmt und gut empfohlen wird, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 77 im Laden.

\* Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf Ostern gesucht: Lessingstraße 10 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, findet auf Ostern Stelle: Herrenstraße 26 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, das Zimmerreinigen versteht, waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres große Herrenstraße 21.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen vom Lande, welches etwas nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle; dasselbe sieht nicht auf großen Lohn aber auf gute Behandlung. Zu erfragen Schützenstraße 48.

Ein ehrliches, braves Mädchen aus guter Familie vom Lande, welches etwas kochen, nähen u. bügeln kann sowie sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern bei einer guten Herrschaft eine passende Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 11 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 49 im 1. Stock.

Ein einfaches, junges Mädchen (Waise), welches weiknähen und Kleider machen kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Waldhornstraße 3 im 1. Stock.

Eine sehr zuverlässige Herrschafsköchin mit guten Zeugnissen, welche auch Hausarbeit übernimmt, sucht sofort oder auf Ostern Stelle. Näheres Kreuzstraße 22.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern wegen Wegzug ihrer Herrschaft eine passende Stelle. Zu erfragen Gullingerstr. 17 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle übrigen Hausarbeiten gut versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 213, 2. Stock.

\* Ein junges Mädchen, welches noch nicht hier gebient hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Binkenheimerstraße 3 bei Direktor Böckh.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann u. sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 33 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein braves, sittliches Mädchen, welches gut empfohlen werden kann, waschen, putzen und auch etwas kochen kann, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Waldstraße 11 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder auf Ostern Stelle; dasselbe würde auch eine Ausbildungsstelle bis Ostern annehmen. Zu erfragen Martenstr. 19 im 4. Stock.

**45000 Mark** ganz oder geteilt auf **Nachhypothek** auszuliehen. Zinsfuß billigst. Offerten beschr. unter Z. 10 das Kontor des Tagblattes. 21.

**6000 Mark** werden auf sehr gute Nachhypothek auf ein neues Haus, in schönster Lage der Kaiserstraße aufzunehmen gesucht. Offerten unter Chiffre J. G. I. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

**Gute Arbeiter**

auf große und kleine Stücke finden Beschäftigung bei **Keller & Trautwein.** 21.

**Schneider-Gesuch.**

\* Zwei gute Arbeiter finden sofort Beschäftigung bei **J. Bräule**, Schneidermeister, Spitalstr. 44.

**Eine Kellnerin**

wird sofort gesucht: im Goldenen Kopf, Spitalstraße 49.

**Köchinnen und Zimmermädchen** sowohl für Hotels als auch für Herrschaften finden sofort, auf 1. April und auf's Ziel Stellen. Darunter sind Stellen nach der Schweiz, Paris und Baden. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 21.

**Karlsruher**

**Wirthsvereins-Placirungs-Bureau.**

\* Stellen finden: 4 Köchinnen, 5 Kellnerinnen, 1 Kindermädchen, durch den alleinigen Placirer für Wirths und Hoteliers, **Karl Böhm**, Herrenstr. 50.

**Kellermädchen,**

ein braves, zuverlässiges, kann sofort eintreten: Spitalstraße 30.

**T. Stellen finden und suchen:**

Kellnerinnen für hier und auswärts, Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, Kindermädchen, Diener, Hausburschen u. s. w. durch **K. Tröster's Bureau**, Karl-Friedrichstraße 22, Ecke der Erbprinzenstraße.

Gesucht in eine Villa für eine kleine Familie gegen hohen Lohn, 250 bis 350 M., ein einfaches, gebildetes Mädchen von achtbaren Eltern, perfekt in der feinen Küche und tüchtig in häuslichen Arbeiten. Verlangt Photographie und Zeugnisabschriften über längere Dienstzeit ähnlicher Stellen aus guten Häusern. Näheres sub **6314a** bei **Haasenstein & Woeler**, Kaiserstraße 136.

**Beschäftigung**

findet ein braver Junge, welcher zum Tapezier-Geschäft Freude hat: Kaiserstraße 164, bei **Bilger**, Tapezier.

**Lehrlings-Gesuch.**

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre eintreten. Näheres bei **C. Feigler**, Herrenstraße 21.

**Lehrlings-Gesuch.**

\* Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Blechnerei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **Fr. Höderer**, Blechnerei, Herrenstraße 44.

**Stellen-Gesuche.**

Eine Lehrerstochter vom Lande, im Bügeln, Nähen, Kleidermachen, Schreiben und Rechnen bewandert, auch in den Hausarbeiten und im Kochen erfahren, sucht Stelle. Gute Behandlung wird dem Lohn vorgezogen. Näheres im Bureau von **S. Rosmann**, Ludwigplatz 61.

Für ein gefittetes Mädchen (Lehrerstochter), 17 Jahre alt, welches Kleider machen, weiknähen, überhaupt alle weiblichen Arbeiten verrichten kann, wird auf Ostern eine Stelle gesucht. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Nähere Auskunft wird ertheilt: Rüppurrerstraße 32, parterre.

**Eine gesunde Schenkamme** sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Martenstr. 9 im 3. Stock.

**Zuschneider,**

steht noch in einem Geschäfte in Frankreich thätig, mehrere Sprachen sprechend, sucht Stellung und könnte auf 1. April eintreten. Näheres Kaiserstraße 36 im Colonialwaaren-Geschäft. 31.

**Kellnerlehrlingsstelle-Gesuch.**

\* Ein junger Mann aus achtbarer Familie vom Oberlande sucht auf 1. April resp. Ostern in einem fleißigen Gasthose unter günstigen Bedingungen die Kellnerei zu erlernen. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 333 niederzulegen.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine Büglerin, welche gut empfohlen wird, sucht noch mehr Beschäftigung in der Woche in und außer dem Hause. Zu erfragen Waldstr. 11 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches im Hand- und Maschinennähen gut bewandert ist, sucht bei einer Kleidermacherin oder in Kundenhäusern Beschäftigung; auf Verlangen kann auch die Maschine mitgebracht werden. Näheres Ludwigplatz 40 a im Laden links.

\* Ein Mädchen empfiehlt sich im Bügeln in und außer dem Hause und sichert billige Bedienung zu.

**Luise Winkler,**

Strichstraße 34, 3. Stock.

**Empfehlung.**

\* Ein Schreiner empfiehlt sich im schön und bauerhaftesten Poliren und Lackiren an Möbeln, und ist das Nähere zu erfragen bei **Herrn W. Winter**, Herrenstraße 26.





**Verlaufener Dachshund.**

Ein schwarzer Dachshund mit gelben Extremitäten hat sich am 11. d. M. verlaufen. Besonderes Kennzeichen: zwei gelbe Flecken auf dem Kopfe. Gest. zurückzubringen: Baldbornstraße 29, 2. Stod rechts.

**Verloren.**

Ein Schüler verlor von der Rüppurrerstraße durch die Adlerstraße bis zur Fähringerstraße eine Brille mit Futteral. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Rüppurrerstr. 32 abzugeben.

**Vermisster Regenschirm!**

Vor einigen Tagen wurde irgendwo ein Regenschirm stehen gelassen; der Stoff ist von Halbseiden und dunkelfarbig, der Griff von Holz und fugeförmig. Um gefällige Rückgabe wird gebeten: Balbstraße 13, parterre.

**Hausverkauf.**

Im westlichen Theile der Kaiserstraße ist ein komfortables, neu erbautes, 4-stöckiges Haus, sehr gut rentierend, zu verkaufen. Liebhaber werden ersucht, werthe Adressen unter E. A. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wetzgergeschäft,**

eines der größten und ältesten an diesem Platz, ist wegen Kränklichkeit des Besitzers unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres durch

4.1. **C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.**

**Zu verkaufen.**

Ein elegantes, bereits neues **Break**, als **Docca** sowie als **Schlitten** eingerichtet; ein silberplattirtes **Einspänner-Chaisengeschirr**; ein neuer **Fritschwagen** von 40-50 Ctr. Tragkraft, mit Federn und Mechanik, zum Ein- und Zweispännig-Fahren gerichtet; ein **Einspänner-Wagengeschirr**, bereits neu; ein großer **Haserkasten**, bereits neu. Sämmtliche Gegenstände sind durchaus solid und werden wegen Aufgabe des Fuhrwerks abgegeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

• Eine dänische **Dogge**, 6 Monate alt, silbergrau, hübsch, zur Zucht geeignet, ist zu verkaufen: **Karlruhe, Bahnhofstraße 50, 2. Stod.**

• Ein neues **Plüschkanapee** mit 6 Sesseln und ein neues **Wohnzimmerkanapee** sind billig zu verkaufen: **Adlerstraße 18 im 3. Stod.**

• Ein starker, gut erhaltener **Rinderwagen** ist zu verkaufen: **Rüppurrerstraße 7 im 3. Stod links.**

• Ein gut erhaltener schwarzer **Anzug** ist billig zu verkaufen: **Balbstraße 59 im 3. Stod.**

• Eine Anzahl gut erhaltene **Säcke** hat zu verkaufen: **R. Reinhardt, Bäckermeister, Akademiestraße 41.**

• Ein **Krankensahnestuhl**, 1 **Anzug** u. 1 **Wahletot** für einen Knaben von 14 Jahren sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Getriebene Silbergegenstände**

aller Art, als: **Platten, Plättchen, Vokale, Becher, Theeservices, Salzfässer** u. c., werden billig abgegeben: **Kronenstraße 10 im 2. Stod.** Anzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Alles Silber wird an Zahlung angenommen.

**Erdene Röhren.**

• Etwa 100 Fuß weiserdene Röhren, 2 Fuß jedes Stück, zu Wasserleitungen verwendbar, sind billig abzugeben in der **Mohr'schen Handlungsgärtnerei**, verl. **Karlstraße 1.**

**Circa 600 Zentner**

gutes würtembergisches **Gebirgs-Heu** sind zu verkaufen. Näheres bei **S. Martin**, **Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.**

**Kauf-Gesuch.**

• Gute weingrüne **Fässer** von 15-40 Liter kauft

**M. Altmann, Birkel 10.**

• Ein hübsches, gut erhaltenes **Rinderstgswägelchen** wird zu kaufen gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Pflegekind-Gesuch.**

• 2.1. Eine kinderlose Familie sucht ein Kind bei pünktlicher und sorgfamer Pflege zu sich zu nehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**4.1. Ein gutes, gangbares Specereigeschäft**

wird mit oder ohne Haus zu pachten oder zu kaufen gesucht, durch

**C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.**

**Unterrichts-Anerbieten.**

• Ein Student erteilt während seiner Ferien (bis Ende April) Privatunterricht in Gymnasialfächern. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Frische holl. Soles, holl. Süß-Büdinge zum Backen, engl. Speckbüdinge, gew. Laberdan u. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

**Kieler Bückinge**

zum Rohessen, frische Sendung, empfiehlt

3.1. **Christ. Grimm, Kaiserstraße 36.**

**Wurstwaaren:**

**Blockwurst, Cervelatwurst, Schinken**

in feinsten Qualität empfiehlt

3.1. **Christ. Grimm, 36 Kaiserstraße 36.**

Frisch eingetroffen:

**Käse:**

**Bondons, Camembert, de Orie, I' Edamer** bei **Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.**

**Cigarren**

von pur ausländischem Tabak à 3 Pfennig, kleine Façon, empfiehlt

3.1. **Christ. Grimm, 36 Kaiserstraße 36.**

Zu dem seit Jahren geführten und stets anerkannten

**Mohnöl**

ist nun noch eine besonders ausgezeichnete Qualität in meinem Geschäft eingeführt, welches reinschmeckend und sehr fetthaltig bei gleich billigem Preise sehr zu empfehlen ist.

**Wilhelm Schmidt Ww., Kaiserstraße 122.**

**Eisenspäne**

zum Reinigen der Parquet-Böden empfiehlt

3.1. **Christ. Grimm, Kaiserstraße 36.**

**Fußbodenglanzlad**

in 16 Farben per Pfund à M. 1 empfiehlt

**Fr. Wickersheim, am kath. Kirchenplatz.**

**Musverkauf.**

Wegen Geschäftsverkauf gebe ich sämtliche Spezereiwaaren zu dem Ankaufspreis ab und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

**Leopold Laub,**

Belfortstraße 7.

**Camphor und Injektenpulver und spanischen Pfeffer,**

zur Aufbewahrung des Pelzwerks und der Teppiche, empfiehlt

**Carl Malzacher,**

3.1. **Großh. Hoflieferant, Lammitstraße 5.**

**Fußboden-Glanzlad**

in sehr schönen Farben, schnell trocknend und dauerhaft, per Pfund M. 1.—, empfiehlt

**Fr. Benzol,**

**Kaiserstraße 122, Eingang Balbstraße.**

**Fußbodenlacke** mit Spiritus und Terpentinöl, **Bodenwische**, fertig zum Wischen der Böden, **Stahlspäne, Wachs, gelb und weiß, Terpentinöl, Schellack,**

sämmtliche zur Lackbereitung angewandte Farben empfiehlt billigst

**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.**

**Neuheiten:**

**Bunte Hemden-Stoffe**

in Elsässer Crotonnes und ächt engl. Oxfords, ächt engl. Union- (1/2 woll.) Flanellen sowie fertige Hemden aus diesen Stoffen empfehlen

**Himmelheber & Vier,**

**Kaiserstrasse 171.**

Hemden nach Maass in bekannt ge-diegener Ausführung.

**Für**

**Konfirmations-Geschenke**

empfehle ich mein Lager in **Juwelen, Gold- und Silberwaaren**, das Neueste in **Renaissance-Schmuck**, eigenes Fabrikat, sowie **ächten Granat- und Silberschmuck** zu **ausnahmungsweise sehr billigen Preisen** bei schöner und reeller Waare.

**Emil Keller,**

2.1. **Juwelier, 167 Kaiserstraße 167.**

**Konfirmanden-Stiefel**

in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen empfiehlt

**Wm. Kölitz,**

3.1. **Kaiserstraße 147.**



**A. Streit,**  
 Rohe  
**Baumwoll-  
 tuche**  
 und  
**Stuhl-  
 tuche**  
 sowie  
 Cretonne,  
 schwarzen u.  
 farbigen  
**Sammet**  
 versendet in  
 jedem Maas zu  
 Fabrikpreisen.  
 Ettlingen.  
 Bei Abnahme ganzer Stücke mit Rabatt.  
 Muster nach Preisliste sehen bei, zu Diensten.  
 Ettlinger  
 Shirts und Chiffons

**Fr. Distelhorst,**  
 187 Kaiserstraße 187,  
 empfiehlt Gegenstände, welche  
 sich vorzüglich zu 10.6.  
**Hochzeits-  
 Gelegenheits- } Geschenken**  
 eignen, in größter Auswahl.  
 Bei Baarzahlung 5% Rabatt.  
**Feste, billigst gestellte Preise.**

**Für die Herren!**  
 \* Ein taubstummer junger Mann sucht sehr bein-  
 gend noch Kleiderarbeit; derselbe kann für die Herren  
 und Knaben Kleider ausbessern u. herrichten sowie  
 auch neue Kleider in seiner eigenen Wohnung an-  
 fertigen.  
 Achtungsvoll **Julius Wittmer,**  
 Wilhelmstr. 47, 4. Stock (Restaurations zur Einigkeit).

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 3.2. Bei Beginn des Frühjahrs erlaube ich mir,  
 den geehrten Herrschaften mein schon lange betrie-  
 benes **Feinbügel-Geschäft** empfehlend in Erin-  
 nerung zu bringen. Insbesondere mache ich auf  
 das Waschen und Bügeln von Vorhängen jeder Art  
 aufmerksam; überhaupt wird alles zur Fein- und  
 Stärkewäsche Gehörende pünktlichst und vorzüglichst  
 besorgt und wie neu hergestellt. Auch übernehme ich  
 das Bügeln bei Herrschaften außer dem Hause.  
 Mädchen, welche sich im Feinbügeln ausbilden  
 wollen, können sofort in die Lehre treten.  
**Marie Koblund, Feinbüglerin,**  
 Zirkel 20, Seitenbau parterre.

\* Auf die Annonce in Nr. 71 des Tag-  
 blattes vom 13. d. M. habe ich zu erwidern, daß  
 meine erste Bekanntmachung vom 10. d. M. in  
 Nr. 68 II. Blatt des hiesigen Tagblattes, den Lud-  
 wig **Kastner** betreffend, aufrecht erhalten bleibt  
 und derselbe von mir entlassen wurde, nicht frei-  
 willig ausgetreten ist.  
**Anton Roth Wittwe.**

**Blumenerde**  
 zum Versetzen von Topfpflanzen empfiehlt  
**Carl Manning,**  
 Ettlingerstraße 5.  
 3.1.  
**Gasthaus z. goldenen Karpfen.**  
 Heute Abend  
 frische Leber- und Griebenwürste  
 empfiehlt **Louis Benzinger.**  
**Allgemeine Volks-Bibliothek.**  
 Vom 5. bis 12. März.  
 Neu zugegangene Besucher . . . . . 9.  
 Zahl der ausgeleihen Vände . . . . . 713.  
**Der Aufsichtsrath.**

**Schwefelbäder**  
 werden verabreicht in der  
**Badanstalt** 12.10  
**Waldstraße Nr. 34.**  
 Badezeit von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr.

**Für Confirmations-Geschenke**  
 empfehlen wir unser Lager in  
**Evang. und Kathol. Gesang-  
 und Gebetbüchern**  
**Müller & Gräß,**  
 Zähringerstraße 94 und Seminarstraße 6

2.2. Bei **J. Pang** in Tauberbischofsheim ist  
 erschienen und in allen Buchhandlungen hier zu  
 haben:  
 Aus **Joh. Peter Hebel's**  
 ungedruckten Papieren.  
 Nachträge zu seinen Werken, Beiträge zu seiner  
 Charakteristik, herausgegeben von  
**Gg. Längln.**  
 Preis 3 M.

2.1. Wieder eingetroffen:  
**Preis-Violinschule v. Schröder.**  
 Preis nur 3 Mark.  
**A. Frey (N. Claus) Hofmusikal.-Handl.**  
 am Markt.

**Arbeits-Nachweisbureau.**  
 Mit dem Heutigen errichten wir ein Arbeits-  
 Nachweisbureau und bitten alle Diejenigen, welche  
 Arbeiter irgend welcher Art brauchen, uns gefälligst  
 mündlich oder schriftlich davon zu benachrichtigen.  
 Die Arbeitsvermittlung ist unentgeltlich. Das  
 Bureau befindet sich im Rathause, Zimmer Nr. 14,  
 neben dem Armenrate.  
 Karlsruhe, den 15. Oktober 1881.  
 Verein gegen Haus- und Straßenbettel.  
**Szymann.**  
 20.19.

Möbel-Transport-  
 Geschäft  
**A. HIRTH**  
 IN  
**KARLSRUHE**  
  
 bis dahin Gegenstände billig hin und zurück  
 entgegengenommen bei **Alb. Hirth, Sophienstraße 8.**

**Bereinigungs-Gesellschaft, Kohlscheid.**  
 Wir erklären hierdurch, daß die Herren **Krug & Roth** in Karlsruhe seit  
**August 1881** nur noch einen einzigen Wagen Magerwürfelkohlen von uns erhalten  
 haben, während die Firmen **A. v. Steffelin, Fr. Werntgen** und andere  
 durch fortgesetzte regelmäßige Bezüge stets in der Lage waren, unsere  
 bekannten gewaschenen **Magerwürfel** zu liefern.  
**Die Direction.** (681 b)

**Einladung.**  
 Zur Besprechung des **Tabaksmonopolentwurfs** erlauben wir uns  
 die Einwohner von Karlsruhe zu einer Versammlung  
 auf **Freitag den 17. d. M., Abends 8 Uhr,**  
 in den **Eintrachtsaal** hier ergebenst einzuladen.  
**(Restauration.)**  
 Karlsruhe, den 13. März 1882.  
**Der Vorstand des freisinnigen Vereins.**

**Codes-Anzeige.**  
 Todesfälle:  
 11. März. Emma, alt 1 Monat 19 Tage, Vater Schnei-  
 dermeister Jung.  
 12. „ Bertha, alt 10 Monate 13 Tage, Vater Tag-  
 löhner Stiefel.  
 12. „ Karl, alt 10 Monate 23 Tage, Vater Hans-  
 belsmann Vogel.  
 12. „ Friedrich Wagner, Wagenwärter, ein Ehe-  
 mann, alt 46 Jahre.

**Evang. Stadtkirchendorf.**  
 Heute Abend 7 1/2 Uhr Probe.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Dienstag den 14. März. I. Quartal. 35.  
 Abonnements-Vorstellung. **Curjante.**  
 Große romantische Oper mit Ballet in 3 Akten,  
 gedichtet von Helmine von Chézy. Musik von  
 Karl Maria von Weber. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 Mittwoch den 15. März. Theater in Baden.  
 22. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt:  
**Der Graf von Sammerstein.** Schau-  
 spiel in fünf Akten von Adolf Wilbrandt.  
 Anfang 7 1/2 Uhr.

**Standesbuchs-Auszüge.**  
 Todesfälle:  
 11. März. Emma, alt 1 Monat 19 Tage, Vater Schnei-  
 dermeister Jung.  
 12. „ Bertha, alt 10 Monate 13 Tage, Vater Tag-  
 löhner Stiefel.  
 12. „ Karl, alt 10 Monate 23 Tage, Vater Hans-  
 belsmann Vogel.  
 12. „ Friedrich Wagner, Wagenwärter, ein Ehe-  
 mann, alt 46 Jahre.

**Bekanntmachung.**  
 2.1. Auf mehrseitiges Verlangen habe ich  
 mir noch einen zweiten Möbelwagen machen  
 lassen. Bemerkte zu gleicher Zeit, daß den  
 29. März zwei Wagen nach **Pforzheim,**  
 den 4. April ein Wagen nach **Philipp-  
 burg** und den 12. April zwei Wagen nach  
**Wiesloch** über Bruchsal gehen und können  
 mitgenommen werden. Anmeldungen werden  
 entgegengenommen bei **Alb. Hirth, Sophienstraße 8.**